

Bewährungsprobe bestanden

Alle müssen einmal klein anfangen, das gilt auch für die neue Scherenhubbrücke G2 K600 aus dem Hause Goldhofer. Sie musste einen Trafo mit nur 261 Tonnen schultern.



Der Konvoi hat gewaltige Ausmaße

Auch wenn der zu transportierende Trafo nur die „Kleinigkeit“ von 261 Tonnen gewogen hat: Die neue 600-Tonnen-Scherenhubbrücke „G² K 600“ vom Memminger Hersteller Goldhofer hat ihre erste Bewährungsprobe problemlos bestanden. Das Gerät wurde gemeinsam mit der Firma Greiner aus Neuenstein entwickelt und an Kahl Schwerlast aus Moers ausgeliefert. Unter deren „Flagge“ wurde ein Trafo mit 11,2 x 3,8 x 4,4 Metern Außenmaßen von Hamm nach Paderborn transportiert. Für den rund 80 Kilometer langen Transport des schweren Ungetüms zum Umspannwerk hatte Kahl zwei Transportnächte einkalkuliert.

Nach dem Umschlag im RoRo-Verfahren mussten beim Trafo-Transport acht Kreisverkehre sowie eine 90-Grad-Abbiegung über einen Bahnübergang passiert werden. Aufgrund der hohen Wendigkeit – die Goldhofer Schwerlastmodule verfügen über einen Lenkeinschlag von

60 Grad – sowie der außergewöhnlichen hydraulischen Fähigkeiten der Scherenhubbrücke stellte dies für das erfahrene Transportteam keinerlei Probleme dar. Lediglich Verkehrsschilder sowie teilweise Ampelanlagen mussten im Vorfeld für den Koloss mit einer Transportbreite von über 4,5 Meter ab- und anschließend wieder aufgebaut werden. Aufgrund ihres immensen Hydraulikhubs von 2.145 Millimeter konnte die „G² K 600“ einfach über bestehende Kreisverkehre angehoben werden.

Das gesamte Gefährt inklusive Last brachte 550 Tonnen auf die Straße, und das bei einer Achslast von 15 Tonnen. „Ich freue mich sehr, dass unsere Scherenhubbrücke schon ihren ersten Einsatz hatte und diesen mit Bravour gemeistert hat“, kommentierte Stefan Fuchs, Vorstandsvorsitzender der Goldhofer AG, die Premierenfahrt.

K & B



Der über 84 Meter lange Gesamtzug nimmt die 90-Grad-Kurve über einen Bahnübergang in Angriff



Auch Kreisverkehre überwindet die Brücke dank ihres extremen Hubs mühelos (Bilder: Kahl Schwertransport)

